



St. Antonius | Lingen Baccum
St. Josef | Lingen Laxten
St. Marien | Lingen Brögbern/Damaschke

Pfarreiengemeinschaft

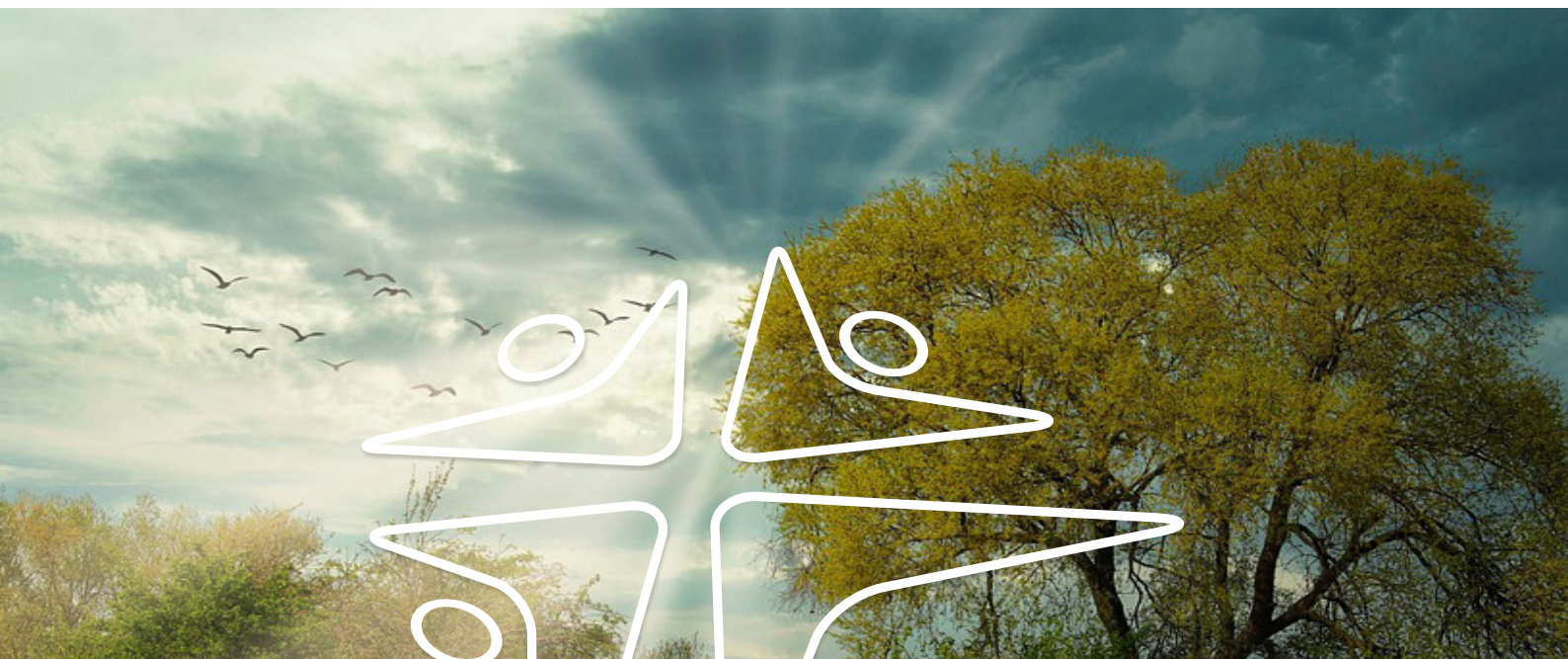
Glaube | Miteinander | Leben

Nachrichtenblatt

Nr. 25-26

17. - 30. Mai 2020

6. u. 7. Sonntag in der Osterzeit



**St. Antonius
Baccum**

Antoniusstraße 6 | 49811 Lingen

**St. Josef
Laxten**

Lengericher Straße 22 a | 49809 Lingen

**St. Marien
Brögbern/Damaschke**

Duisenburger Straße 8 | 49811 Lingen

Für den heutigen Tag

Gott, ich bitte dich um Liebe für den heutigen Tag.
Hilf mir, den Menschen verständnisvoll zu begegnen.
Lass mich ihre Nöte wahrnehmen
und ihre liebenswerten Seiten.
Gib mir offene Augen für deine herrliche Schöpfung
und lass mich achtsam sein mit allem,
was du erschaffen hast.
Schenk mir Geduld und Klarheit
in den Schwierigkeiten des heutigen Tages
und setze meinem Alltag ein paar Glanzlichter auf,
damit die Freude nicht untergeht.

Lass mich heute diese Erde lieben, weil du sie liebst.
Amen.

Ruth Rau

Antwortgesang am 7. Oster-
sonntag nach der 1. Lesung:
Ps 27 (26), 1.4.7-8 (Kv: vgl. 13)

Der Herr ist mein Licht und mein
Heil: *
Vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist die Zuflucht meines
Lebens: *
Vor wem sollte mir bangen?

Eines habe ich vom Herrn erfragt,
dieses erbitte ich: *
im Haus des Herrn zu wohnen alle
Tage meines Lebens;
die Freundlichkeit des Herrn zu
schauen *
und nachzusinnen in seinem Tempel.

Höre, Herr, meine Stimme, wenn ich
rufe; *
sei mir gnädig und gib mir Antwort!
Mein Herz denkt an dich: „Suchet
mein Angesicht!“ *
Dein Angesicht, Herr, will ich su-
chen.

Liebe Gemeindemitglieder,

aufregende Wochen liegen hinter uns. Am Anfang der Corona-Krise habe ich zu einem guten Freund gesagt: „Mein Denken ist diffus und meine Gedanken sind nicht geordnet. Was wird noch alles kommen?“ Wir erleben ein besonderes Jahr mit ungewöhnlichen Veränderungen. Wochenlang haben wir uns zum Gottesdienst nicht direkt getroffen. Die heilige Woche war anders und auch das Leben eines jeden Menschen nahm neue Formen an.

Alle Lebensweisen werden auf den Kopf gestellt und Menschen sind verunsichert. Wo ist mein innerer Kompass? Welche Orientierung habe ich? Wir wünschen uns Normalität, aber was ist normal in dieser Zeit?

Im Leben habe ich entdeckt, dass sich in den Psalmen alle menschlichen Grundfragen und Grunderfahrungen widerspiegeln. Dort findet jeder einen Vers, welcher zu seiner Lebenssituation passt. Am 7. Ostersonntag hören wir in der ersten Lesung, dass die Jünger und Jüngerinnen Jesu sich im Abendmahlssaal versammelten. Dort blieben sie wie eine Wohngemeinschaft, um das Leben zu teilen. Sie suchten nach Orientierung, nach Gottes Wille für ihre Gruppe. Als Antwort auf diese Lesung wird der obige Psalm gesungen.

Auf den ersten Blick dankt der Beter Gott dafür, dass Jahwe Halt ist im Leben. Gott ist wie ein Fels in der Brandung für ihn. Und der Beter möchte immer im Haus Gottes sein, im Tempel. In diesem Sprachbild wird ausgesagt, ich möchte dich meinen Gott immer erfahren und von dir her leben. Nichts soll diese lebenswichtige Beziehung stören.

Zugleich hat der Beter auch die Erfahrung der Suche nach Gott gemacht. Hörst du mein Rufen, hörst du mein Suchen und Fragen in diesen umwälzenden Zeiten?

Der Beter will Gott weiter suchen. Das ist wohl auch jetzt eine unserer Aufgaben, Gott suchen auch in dieser Zeit der Veränderung. Die Gesellschaft wird nach der Krise eine andere sein. Und was ist mit unserer Glaubensgemeinschaft? Alles scheint uns genommen zu sein. So kann der Blick frei werden für das, was im Glauben, wie auch im Leben, wirklich wichtig ist.

In den Wochen wo kein Gottesdienst war, haben Menschen wie die Jünger gebetet, um klare Sicht zu haben. Immer wieder waren Gläubige in der Kirche, um bei Gott zu verweilen, wie es sich der Beter des Psalms wünscht und erhofft.

Was habe ich im Glauben erfahren in dieser Zeit? Was hat sich für mich als unabänderlich wichtig erwiesen?

Beten wir um den Heiligen Geist der den Jüngern und uns in der Taufe geschenkt wurde, dass wir Jesus und das Leben neu entdecken. Denn er wirkt auf viele Arten in der Welt.

Ich wünsche allen einen guten Sonntag.

Ihr und euer

Martin Volk, Pastor



Gottesdienstordnung

L. 1: Apg 8, 5-8.14-17

APs: Ps 66 (65), 1-3.4-5.6-7.16 u. 20 (R: 1)

L. 2: 1 Petr 3, 15-18

Ev: Joh 14, 15-21

St. Antonius Baccum

Antoniusstraße 6 | 49811 Lingen

Sonntag, 17. Mai

10:00 Uhr hl. Messe

6 WM † Edith Engbers

Dienstag, 19. Mai

19:30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 21. Mai

Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr hl. Messe

St. Josef Laxten

Lengericher Straße 22 a | 49809 Lingen

Samstag, 16. Mai

17:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 17. Mai

8:00 Uhr hl. Messe

11:15 Uhr hl. Messe

6 WM † Josef Weißgerber

Montag, 18. Mai

7:00 Uhr hl. Messe

(Franziskuskapelle)

Dienstag, 19. Mai

8:30 Uhr hl. Messe (kfd)

Mittwoch, 20. Mai

19:30 Uhr Vorabendmesse

Donnerstag, 21. Mai

Christi Himmelfahrt

8:30 Uhr hl. Messe

Freitag, 22. Mai

8:30 Uhr hl. Messe

18:00 Uhr Maiandacht

Samstag, 23. Mai

17:00 Uhr Vorabendmesse

1. JM † Elisabeth Brüggemann

St. Marien Brögbern/Damaschke

Duisenburger Straße 8 | 49811 Lingen

Samstag, 16. Mai

18:15 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 17. Mai

9:30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 20. Mai

8:30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 21. Mai

Christi Himmelfahrt

9:30 Uhr hl. Messe

Samstag, 23. Mai

18:15 Uhr hl. Messe

Gottesdienstordnung

L. 1: Apg 1, 12-14

APs: Ps 27 (26), 1.4.7-8 (R: vgl. 13)

L. 2: 1 Petr 4, 13-16

Ev: Joh 17, 1-11a

St. Antonius Baccum

Antoniusstraße 6 | 49811 Lingen

Sonntag, 24. Mai

10:00 Uhr hl. Messe

Dienstag, 26. Mai

19:30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 27. Mai

19:30 Uhr Maiandacht

St. Josef Laxten

Lengericher Straße 22 a | 49809 Lingen

Samstag, 23. Mai

17:00 Uhr Vorabendmesse

1. JM † Elisabeth Brüggemann

Sonntag, 24. Mai

8:00 Uhr hl. Messe

11:15 Uhr hl. Messe

Montag, 25. Mai

7:00 Uhr hl. Messe

(Franziskuskapelle)

Dienstag, 26. Mai

8:30 Uhr hl. Messe (kfd)

Mittwoch, 27. Mai

14:05 Uhr Rosenkranzgebet

14:30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 28. Mai

19:30 Uhr Gedenkgottesdienst für
die Verstorbenen unserer
Pfarreiengemeinschaft

Freitag, 29. Mai

8:30 Uhr hl. Messe

18:00 Uhr Maiandacht

Samstag, 30. Mai

17:00 Uhr Vorabendmesse

6 WM † Anni Wintermann

St. Marien Brögbern/Damaschke

Duisenburger Straße 8 | 49811 Lingen

Samstag, 23. Mai

18:15 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 24. Mai

9:30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 27. Mai

8:30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 28. Mai

8:30 Uhr hl. Messe

(Don-Bosco-Haus)

Samstag, 30. Mai

18:15 Uhr Vorabendmesse

Termine und Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2020:

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Vor wenigen Tagen konnten wir uns dankbar an das Ende des Zweiten Weltkriegs vor 75 Jahren erinnern. Angesichts des enormen Ausmaßes an Leid und Zerstörung wurde uns erneut bewusst, welches Glück es bedeutet, in Frieden zu leben. Mit gutem Grund haben die weltkirchlichen Hilfswerke deshalb ihre Aktionen im laufenden Kirchenjahr unter das gemeinsame Motto „Frieden leben“ gestellt. Damit zeigen sie die Solidarität der Katholiken in Deutschland mit allen, die von Unfrieden betroffen sind.

Auch in Europa ist Frieden keine Selbstverständlichkeit. Viele Länder im Osten des Kontinents sind 30 Jahre nach dem Ende der kommunistischen Gewaltherrschaft innerlich zerrissen, manche auch äußerlich bedroht. Gewaltbelastete Vergangenheit und aktuelle Konflikte gefährden die Zukunft. Aber es gibt auch Grund zur Hoffnung. Gerade die Kirche leistet wichtige Beiträge für Verständigung und eine friedliche Entwicklung. Mit dem Leitwort „Selig, die Frieden stiften (Mt 5,9) – Ost und West in gemeinsamer Verantwortung“ stellt Renovabis in der diesjährigen Pfingstaktion eine Kernbotschaft der Bergpredigt in den Mittelpunkt. Anhand von Beispielen aus der Ukraine wird aufgezeigt, welche Bemühungen die Kirchen und andere gesellschaftliche Akteure unternehmen, damit Frieden möglich wird. Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Mainz, den 04.03.2020
Für das Bistum Osnabrück
+ Dr. Franz-Josef Bode
Bischof von Osnabrück

Renovabis-Kollekte:

In diesen Monaten besinnen sich viele Menschen in unserer Gemeinde auf den Wert des Zusammenhaltens und der Solidarität. Die Folgen des Corona-Virus trifft auch die RENOVABIS-Pfingstaktion, da die Kollekte eine existenzielle Säule der RENOVABIS-Projektarbeit ist. Durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind keine Veranstaltungen in den Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt. Dennoch geht die Arbeit in den Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, leiden an Krieg und sozialem Unfrieden und sind auf unsere Solidarität angewiesen. Hinzu kommt nun die Sorge um die eigene Gesundheit in Zeiten der Pandemie. Daher wenden wir uns heute mit folgender Bitte an Sie: Spenden Sie Ihre Kollekte direkt an RENOVABIS: www.renovabis.de/pfingstspende oder: Renovabis e.V., Bank für Kirche und Caritas eG, DE94 4726 0307 0000 0094 00, GENODEM1BKC

Nachrichtenblatt:

Möglichst aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.glaube-miteinander-leben.de/> oder auf der Facebookseite: Pfarreiengemeinschaft Glaube-Miteinander-Leben.

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint für die Zeit vom 31.05. bis zum 13.06. Redaktionsschluss ist der Mo., 25.05. Bitte denken Sie daran, dass diese Zeiten auch für die Bestellungen von Messintentionen beachtet werden müssen.

Zeltlager 2020:

Liebe Zeltlagergemeinschaft, viele von Euch haben in den letzten Wochen immer wieder gefragt, ob wir dieses Jahr ins Zeltlager fahren können. Im Hinblick auf die Empfehlung des Bistums und um unsere gesellschaftliche Verantwortung ernst zu nehmen und so einen Beitrag zur Eindämmung und Bewältigung der Pandemie zu leisten, müssen wir dieses Jahr in Absprache mit unseren Zeltlagerverantwortlichen und den jeweils zuständigen Kolping- und Kirchenvorständen leider die Zeltlager in unserer Pfarreiengemeinschaft absagen.

Wir bedauern diese Entscheidung sehr, aber die Gesundheit der Kinder, der Gruppenleiter*innen und ihrer Familien steht bei uns an erster Stelle.



Die Gruppenleiter*innen unserer Gemeinden machen sich zurzeit Gedanken zu einem Alternativprogramm. Unter Beachtung der dann gültigen Vorgaben und Regelungen wollen wir in den eigentlichen Zeltlagerzeiträumen Aktionen für die Kinder anbieten. Auch dazu werden wir weitere Informationen auf unserer Homepage, im Nachrichtenblatt und bei Facebook veröffentlichen. Mit freundlichen Grüßen, eure Lagerleitung

Glück- und Segenswünsche

St. Antonius

Aufgrund des kirchlichen Datenschutzgesetzes dürfen in der Online-Variante keine Geburtstage veröffentlicht werden. In der gedruckten Version werden die Geburtstage weiterhin aufgeführt sein.

St. Josef

Aufgrund des kirchlichen Datenschutzgesetzes dürfen in der Online-Variante keine Geburtstage veröffentlicht werden. In der gedruckten Version werden die Geburtstage weiterhin aufgeführt sein.

Glück- und Segenswünsche

St. Marien

Aufgrund des kirchlichen Datenschutzgesetzes dürfen in der Online-Variante keine Geburtstage veröffentlicht werden. In der gedruckten Version werden die Geburtstage weiterhin aufgeführt sein.

Gottesdienst - Abstand - Verständnis! Stand: 09.05.2020

Ab dem 11.05. ist das Feiern von öffentlichen Gottesdiensten in unserem Bistum wieder möglich. Allerdings kann nicht davon ausgegangen werden, dass „alles wieder normal“ ist. Um miteinander Gottesdienst zu feiern, müssen wir auf einige Änderungen achten und auf Abstand zueinander sein.

Mit den Vorständen von Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand sowie in Absprache mit dem Pastoralteam haben wir entschieden, trotz der vielen Einschränkungen unsere Kirchen für die Feiern der Gottesdienste wieder zu öffnen. Hierbei orientieren wir uns zunächst an den üblichen Gottesdienstzeiten in unserer Pfarreiengemeinschaft.

Damit der Mindestabstand von 1,5 m zueinander eingehalten werden kann, kommt es allerdings zu einer Verringerung der Sitzplätze in unseren Kirchen. In St. Antonius stehen uns 60-70 Sitzplätze, in St. Josef 100 Sitzplätze und in St. Marien 40-60 Sitzplätze zur Verfügung. Diese Zahl darf nicht überschritten werden! Es kann also vorkommen, dass zu bestimmten Zeiten bereits alle Plätze belegt sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass allen weiteren Kirchenbesuchern der Zutritt verwehrt werden muss.

Um die Daten der Mitfeiernden bei einem eventuell auftretenden Corona-Verdacht bezüglich der Infektionsketten den Behörden mitzuteilen, muss jeder Gottesdienstbesucher einen Zettel mit seinem Namen und der Telefonnummer in bereitgestellte Körbe werfen. Am besten bereitet man zu Hause solch einen Zettel bereits vor, damit es nicht zu Warteschlangen am Eingang kommt. Die Daten der Anwesenden werden für 21 Tage aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Unser Bischof weist ausdrücklich darauf hin, dass auch in der nächsten Zeit die Christen wegen dieser veränderten Situation von der Sonntagspflicht entbunden sind. Vielleicht ist auch ein „Ausweichen“ auf die Werktagsgottesdienste sinnvoll.

Für die Feier der Gottesdienste in unseren drei Kirchen gelten darüber hinaus die folgenden Maßnahmen und Regelungen:

- Der Zugang zu den Kirchen wird über einen gekennzeichneten Eingang möglich sein; auch ein verbindlicher Ausgang ist gekennzeichnet.
- Vor Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren.
- Es sind nur die gekennzeichneten Sitzplätze zu besetzen (ggf. weisen Ordner den Weg).
- Unter Wahrung des Sicherheitsabstandes zu anderen Gottesdienstteilnehmern können Personen aus dem gleichen Haushalt zusammensitzen.
- Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung wird für die Teilnehmenden empfohlen.
- Die Kollekte, der Friedensgruß und die Kommunionausteilung finden unter veränderten Bedingungen statt. Diese werden im Gottesdienst angesagt.
- Es muss das eigene Gotteslob mitgebracht werden. In den Kirchen liegen keine Gesangbücher aus.
- Bitte halten Sie beim Zugang und beim Verlassen der Kirche, sowie zur Kommunionausteilung unbedingt Abstand zu anderen.

Trauungen und Hochzeitsjubiläen können unter den Regelungen und Maßnahmen für alle Gottesdienste wieder in den Kirchen gefeiert werden. Bitte bedenken Sie die reduzierte Sitzplatzanzahl in den Kirchen! Bitte melden Sie sich zur Terminabsprache in den Pfarrbüros.



Auch Taufen können wieder stattfinden (eine Tauffamilie pro Feier). Hier gelten ebenfalls die beschriebenen Regelungen und Maßnahmen wie für alle Gottesdienste. Besonders sei hier auch auf den Mindestabstand der Mitfeiernden verwiesen. Die festgelegten Tauftermine in unserer Pfarreiengemeinschaft werden zunächst bis 31.08. außer Kraft gesetzt, sodass nach Absprache Taufen an allen Samstagen und Sonntagen möglich sind. Die Tauffamilien melden sich bitte im Pfarrbüro zur Terminabsprache.

Bei Beerdigungen können die Friedhofskapellen künftig unter der Wahrung des Mindestabstandes zueinander wieder genutzt werden. Dadurch kommt es zu Platzreduzierungen.

Für das Seelenamt gelten die Regelungen und Maßnahmen wie für alle Gottesdienste. Bitte bedenken Sie die

reduzierte Sitzplatzanzahl in den Kirchen! Aktuelle Informationen halten immer auch die Bestattungsinstitute für Sie bereit.

Die Bittprozession in Baccum muss leider entfallen. Auch die Fronleichnamsprozessionen können unter den geltenden Regelungen nicht stattfinden. Für das Fronleichnamfest bemühen sich die Pfarrgemeinderäte um Möglichkeiten, diesen Tag zu feiern.

Laut Anordnung des Bistums bleiben unsere Pfarrbüros weiterhin für den direkten Besuch geschlossen. Über Telefon und E-Mail sind die Pfarrsekretärinnen weiterhin erreichbar. Auch unsere Gemeindehäuser und Büchereien müssen leider zunächst geschlossen bleiben.

Diese Regelungen gelten bis auf Weiteres. Über Möglichkeiten zu Veränderungen werden wir rechtzeitig auf unserer Homepage, auf unserer Facebookseite und im Nachrichtenblatt informieren.

DANKE für das Verständnis für diese nicht einfachen Regelungen. Bleiben wir trotz allem Verzicht beieinander und miteinander im Gebet verbunden!

Rufen Sie uns gerne an!

Das pastorale Team ist für Sie erreichbar! Brauchen Sie Unterstützung oder jemanden zum Reden? Melden Sie sich einfach; alle Hauptamtlichen Mitarbeiter*innen sind gut per Telefon zu erreichen oder rufen Sie gegebenenfalls zurück. Machen Sie gerne von dem Angebot Gebrauch. Herzliche Grüße!

Messintentionen

St. Antonius

Sonntag, 17.05.:

6 WM † Edith Engbers - † Ida Pieper
- † Willi Großepieper - † Bernhard Weßling - JM † Martin Dallherm - † Karl u. Maria Schröder - † Heinz Hilbers - Leb. u. †† der Fam. Hilbers u. Waldschmidt - † Martin Fehren - † Bernhard Fehren

Donnerstag, 21.05.:

Leb. u. †† der Fam. Dallherm

Sonntag, 24.05.:

JM † Bernhard Philipp u. † Maria Philipp - † Bernhard Weßling - † Karl Schröder

Messintentionen

St. Josef

Samstag, 16.05.:

† Heinz Neugebauer - † Heinz Brand - in einem besonderen Anliegen - † Helmut Post - † Anni Wintermann - † Karl-Heinz Rittersen - † Edeltraut Schlie - † Karl Heinz Kallabis - † Thorsten Herbrüggen - † Heinrich Fehren - † Elisabeth Krüssel

Sonntag, 17.05.:

† Irmgard Jaske - † Gerd Hoffschroer - † Anton Stavermann - 6 WM † Josef Weißgerber

Montag, 18.05.:

† Rosa Pietsch

Dienstag, 19.05.:

† Elisabeth Brüggemann - † Hermann Braam

Donnerstag, 21.05.:

† Hermann Többen - † Hermann Niehoff u. Vater Georg Niehoff - Leb. u. †† der Fam. Rosa u. Ignatz Varel

Freitag, 22.05.:

Leb. u. †† der Fam. Brinker

Samstag, 23.05.:

† Heinz Neugebauer - † Rosa Pietsch - † Helmut Post - † Anni Wintermann - Leb. u. †† der Familie Krieger-Rene-mann - †† Ehel. Hermann u. Luzia van Bassen u. Klara van Bassen - †† Ehel. Gerhard u. Karoline Egbers - † Hermann van Bassen - Leb. u. †† der Fam. van Bassen u. Egbers - † Karl-Heinz Rittersen - † Edeltraut Schlie

Messintentionen

St. Josef

Samstag, 23.05.:

† Karl Heinz Kallabis - † Thorsten Herbrüggen - † Heinrich Fehren - † Elisabeth Krüssel - 1. JM † Elisabeth Brüggemann

Sonntag, 24.05.:

† Alfons Dall - † Bruno Michalowski - † Leni Gebbeken - † Gerd Hoffschroer - † Josef Weißgerber

Montag, 25.05.:

† Leni Feldmann - Leb u. †† der Fam. Kotte u. Berger - †† Ehel. Paul u. Maria Evers - † Gerhard Fastabend - †† Paula u. Hubert Berling

Dienstag, 26.05.:

† Elisabeth Brüggemann

Mittwoch, 27.05.:

† Josef Schaper

Freitag, 29.05.:

Leb u. †† der Fam. Brinker - † Heinrich Klaas - † Georg Niehoff

Messintentionen

St. Marien

Sonntag, 10.05.:

1. JM † Elisabeth Dust u. †† Fam. Dust - †† Dorothea u. Bruno Dulisch - †† Fam. Grad u. Elisabeth Thomas - † Johanna Eixler - Leb. u. †† Fam. Radeck u. Kramer - †† Christian u. Ida Niebusch, Heinrich u. Anna Thien, Bernhard u. Maria Papenbrock u. Tochter Maria - † Ursula Pieczewski - Bernhard u. Franziska Linger - Leb. u. †† Fam. Machnik u. Sgaslik - †† Maria Sender, August u. Emma Sender, Willi u. Hildegard Waschulewski - Leb. u. †† Fam. Hermanski u. Skubski - †† Ehel. Hermann u. Alwina Helmes - Zur Muttergottes der immerwährenden Hilfe

Samstag, 16.05.:

†† Heinrich u. Katharina Egbers - Hedwig Krone - † Karl Ströer - † Georg Abeln

Sonntag, 17.05.:

†† Fam. Grad u. Elisabeth Thomas

An alle Priester, Diakone und
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pastoral
im Bistum Osnabrück

Osnabrück, 5. Mai 2020

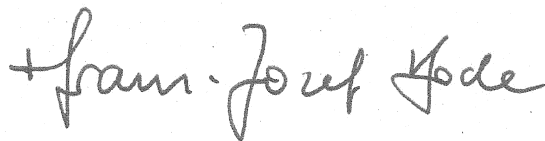
Liebe Mitbrüder,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pastoral!

Nach Wochen schmerzlicher Entbehrung dürfen wir wieder öffentliche Gottesdienste feiern. Das ist wirklich ein Grund zur Freude. Auf der anderen Seite müssen wir die Gefahren, die unvermindert von dem Coronavirus ausgehen, weiter sehr ernst nehmen. Daraus ergeben sich trotz der Lockerungen deutliche Einschränkungen für die Liturgie und die Pastoral. Es wird keine schnelle „Normalisierung“ geben.

Priorität haben weiterhin der Gesundheitsschutz und die Eindämmung der Pandemie. Auch der Verzicht auf Gottesdienste kann aus der Grundhaltung christlicher Nächstenliebe weiter ein Gebot der Stunde sein. Vor Ort müssen verantwortungsvolle Entscheidungen getroffen werden in nüchternem Abwägen und kreativem Gestalten. Dabei sind die beiliegenden Maßgaben unbedingt einzuhalten.

Für all Ihre Mühen, für alles Miteinander und Füreinander, für Ihre Kreativität und Ihre ermutigende und stärkende Seelsorge danke ich Ihnen sehr. Möge der Gekreuzigt-Auferstandene Sie mit den Gaben seines Geistes weiterhin ermutigen und begleiten!

Mit herzlichen Grüßen



Tafel Lingen e.V.:

Die Tafel Lingen e.V. macht darauf aufmerksam, dass ab sofort auch Personen bei den Tafeln in Lingen, Haren, Twist, Freren und Spelle einkaufen dürfen, die keinen formellen „Bedürftigkeitsnachweis“, wie z. B. eine Arbeitslosengeldbescheinigung oder ähnliches vorweisen können. Eine Selbstauskunft reicht aus. Der Hintergrund: In Zeiten, in denen aufgrund der Corona-Krise die ganze Familie zu Hause die Mahlzeiten einnehmen muss, sind die Kosten für Lebensmittel teilweise doppelt so hoch wie sonst.

Insbesondere sind auch Personengruppen angesprochen, die wegen Corona Lohn einbußen haben, in Kurzarbeit sind, aber auch Solo-Selbständige, Honorarkräfte, die zur Zeit keine Aufträge haben, Taxifahrer, die nicht arbeiten können und ähnliche Fälle. Die Tafel bekommt zur Zeit mehr Lebensmittel gespendet, als sie abgeben kann. Hier der Link zur Homepage-Startseite der Tafel Lingen. <https://www.tafel-lingen.de/startseite/>

Messintentionen

St. Marien

Sonntag, 17.05.:

Leb. u. †† Fam. Voß-Dust - † Ernst Pieczewski - Leb. u. †† Fam. Machnik u. Sgaslik - †† Maria Sender, August u. Emma Sender, Willi u. Hildegard Waschulewski - Zur Muttergottes der immerwährenden Hilfe

Mittwoch, 20.05.:

† Waltraud Hoffmann

Samstag, 23.05.:

JM † August Mähs - †† Anna Maria Goldschmidt u. Michael Goldschmidt - †† Anton, Luzia, Josef, Paul u. Karl Hermes u. Jutta Beckl - † Gottfried Scholz - † Georg Abeln

Sonntag, 24.05.:

†† Dorothea u. Bruno Dulisch - † Fam. Grad u. Elisabeth Thomas - † Ernst Siegbert - Leb. u. †† Fam. Machnik u. Sgaslik

Mittwoch, 27.05.:

JM † Josef Krämer

Donnerstag, 28.05.:

† Anna Hoppe v. d. kfd

Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen:

„Bedenkt, den eigenen Tod stirbt man nur, doch mit dem Tod der andern muss man leben.“ (Mascha Kaléko) – Dieses Weiterleben nach einem endgültigen Abschied ist sowohl mit Trauer und als auch mit Erinnerungen verbunden. Und durch Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie fällt das Abschiednehmen vielleicht im Moment besonders schwer. Den nächsten Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen unserer Pfarreiengemeinschaft feiern wir daher bewusst als Messfeier, da ein Requiem zum Zeitpunkt der Beerdigung nicht möglich war.

Am Do., 28.05., gedenken wir der Verstorbenen des Monats März: Gerhard Sedlack, Hans-Peter Heller, Alfred Sur, Marianne Fellechner-Behm, Elisabeth Gels, Franz Schomaker, Georg van der Kamp, Josef Löffel, Albert Schlosser, Edith Engbers, Josef Göbel, Jürgen Hilmes, Hildegard Raschke.

Am Do., 4.06., gedenken wir der Verstorbenen des Monats April: Heinrich Fehren, Josef Weisgerber, Eugen Bittner, Marianne Twehues, Anni Wintermann, Georg Abeln, Karl-Heinz Rittersen, Edeltraud Schlie, Heinrich Krämer, Karl Gerhard Schröder, Waltraud Koopmann, Walter Watzlawek, Elisabeth Krüssel, Bernhard Overmann, Peter Purka, Johannes Freese, Joseph Thole, Karl Heinz Kallabis, Thorsten Herbrüggen, Mechthild Theising.

Beide Messen finden jeweils um 19:30 Uhr in St. Josef statt. Auch hier gelten die für die Durchführung von Gottesdiensten notwendigen Bestimmungen.

„Achtung! Kann Spuren von Glauben enthalten“

Unter „Achtung! Kann Spuren von Glauben enthalten“ erklärt Urs was Einhörner, Brezeln, Marienkäfer, Dominosteine mit Glauben zu tun haben. Schauen Sie doch mal rein:

Musikalisches Pfingsttreffen 2020 in besonderer Form:

Liebe Pfingsttreffen-Freund*innen, auch wenn das Musikalische Pfingsttreffen aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr in gewohnter Form leider nicht stattfinden kann, möchten wir es uns nicht nehmen lassen, Pfingsten trotzdem als ein Fest mit viel Musik, Begeisterung und Gemeinschaft zu feiern. Wir bieten euch an, das Musikalische Pfingsttreffen am Pfingstsonntag und -sonntag mitzuerleben und so zu gestalten, wie es für euch passend ist. So viel sei verraten: Es wird ein Online-Chorprojekt mit Workshops für Zuhause, einen bunten Abend und einen Pfingstgruß geben. Bei wem nun das Interesse geweckt ist, der melde sich gerne mit seiner E-Mail-Adresse im Marstall Clemenswerth unter 05952-207-201 oder b.terborg@marstall-clemenswerth.de an. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer*innen.

„KonterBUNT“:

Die kostenlose Smartphone-App „KonterBUNT“ enthält Vorschläge für Argumente gegen Stammtischparolen. Herausgegeben ist sie von der Niedersächsischen Landeszentrale für politische Bildung. Neben einem Verzeichnis über gängige rassistische, sexistische oder antisemitische Parolen und Antworten darauf enthält die App auch ein Minispiel, in dem man an verschiedenen Orten auf unterschiedliche Personen trifft, die einen mit Stammtischparolen konfrontieren. Weiter Informationen zur App unter: www.konterbunt.com

Das Bibelfenster:

Unter <https://bistum-osnabrueck.de/thema/glaube/bibelfenster/> kommentieren jede Woche Menschen aus dem Bistum Osnabrück eine Bibelstelle aus einer der aktuellen Sonntagslesungen - pointiert, modern und vor allem ganz persönlich. Schauen Sie doch mal rein.

Biblische Notrufnummern

Wenn du Kummer hast oder verwirrt bist, wähle Johannes 14, 1.
Wenn man dich im Stich lässt, wähle Psalm 27.
Wenn du Mist gebaut hast, wähle Psalm 51.
Wenn du dir Sorgen machst, wähle Matthäus 6, 19 – 34.
Wenn dein Glaube der Bewegung bedarf, wähle Hebräer 11.
Wenn du einsam und ängstlich bist, wähle Psalm 23.
Wenn dir die Leute unfreundlich begegnen, wähle Johannes 15.
Wenn du an deiner Arbeit verzweifelst, wähle Psalm 126.
Wenn du unruhig bist und dich allein gelassen fühlst, wähle Psalm 62.
Wenn du meinst, dass alles nur an dir hängt, wähle Psalm 127.
Wenn du Gott sehen und erkennen willst, wähle Johannes 14, 7 – 14.
Wenn du Jesus nachfolgen willst, wähle Matthäus 8, 18 – 22.
Wenn es in dir und um dich „stürmt“ und du Angst hast, wähle Matthäus 8,23 – 27.
Wenn dir deine Schwächen zu schaffen machen, wähle 2 Korinther 12, 7 – 10.
Wenn du in deinem Leben reich werden willst, wähle Matthäus 6, 19 – 23.
Wenn du nicht loslassen kannst, wähle Kohelet 3, 1 – 8.

Diese Notrufnummern können direkt gewählt werden. Es ist keine Vermittlung und auch keine Vorwahl notwendig. Alle Nummern sind gebührenfrei und rund um die Uhr besetzt – sie sind der direkte Draht zu Gott – er ist ständig online und wartet auf deinen Anruf. Keine Warteschleife, keine Werbung, kein Besetztzeichen, jeder kommt durch.

Musikalische Hilfe für Gottesdienste zu Hause:



Ich würde ja so gern auch zu Hause singen... aber ich bin mir unsicher bei der Melodie... und wenn ich allein singe, hört sich das so traurig an... Wie war noch einmal die Melodie von Nummer...? Unter dem Link <https://gotteslob.katholisch.de/> finden Sie einen Überblick über Videos so gut wie aller Lieder aus dem Gotteslob – Bei Ihrem Hausebet oder Ihrer Andacht zu Hause können Sie sich von erstklassigen Organistinnen und Organisten oder auch von Chören bei Ihrem Gesang begleiten lassen.

Für Vorleser:

Kostenlose Geschichten für Kinder. Ein neues Onlineportal bietet kostenlose Vorlesegeschichten renommierter Verlage. Die Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung stellen jede Woche drei illustrierte Texte für Kinder ab drei, fünf und sieben Jahren zur Verfügung, die vier Wochen lang online bleiben. Der Service ist kostenlos und über Smartphone und Tablet ohne Anmeldung verfügbar. Die Geschichten können auch als pdf-Datei heruntergeladen und ausgedruckt werden. Unter www.einfachvorlesen.de finden Familien sorgfältig ausgewählte Geschichten, ganz ohne Kosten und Werbung, so dass sie sich vollkommen aufs Vorlesen konzentrieren können, so die Stiftung Lesen. "einfach vorlesen!" gibt es auch als App im App Store oder bei Google Play.

St. Antonius

Maiandacht:

Am Mi., 27.05., 19:30 Uhr laden wir herzlich zur Maiandacht in unsere Kirche ein.

JGH und Bücherei:

Das JGH und die Bücherei bleiben weiterhin geschlossen!

Nachrichtenblatt:

Siehe unter Pfarreiengemeinschaft.

Kollekten:

Die Kollekten an den kommenden Wochenenden sind wie folgt:

- 17.05. Kirchengemeinde
- 24.05. Kirchengemeinde

St. Josef

Seniorenmessdiener St. Josef:

Aus einer Idee wurde schnell eine Gruppe, die zum 1.04.15 ihren ehrenamtlichen Dienst in St. Josef antrat. Der Impuls zur Gründung dieser Messdienergruppe kam aus dem Pfarrgemeinderatsausschuss „Glaube leben“. Es wurde beobachtet, dass mit der Zunahme der Ganztagsbetreuung in Schulen es schwieriger wurde, junge Ministranten für den Beerdigungsdienst zu gewinnen. „Senioren, die Zeit haben“ wurden gesucht und 9 Personen wurden gefunden, die zum Teil vor 50, 60 Jahren schon mal Messdiener waren. Nach einer kurzen Wiedereinführung mit Pastor Sinnigen versehen sie nun ihren Dienst bei Beerdigungen und leisten damit einen sehr würdigen Dienst. Außerdem helfen sie als Begleiter bei der Fronleichnamsprozession und beim Pfarrfest, verteilen Ostereier in der Osternacht... Eine kleine, starke Gruppe die offen ist für weitere Frauen und Männer. Selbstverständlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Gute Gespräche beim Grillabend sorgen z. B. für ein gutes Gemeinschaftsgefühl. Interesse? Dann melden Sie sich doch gerne bei M. Borrmann, Tel. 0176 97457197.

Sammelverein St. Josef:

Leider darf der DANKE - Grillabend des Sammelvereins St. Josef am 20.05. in diesem Jahr so nicht stattfinden. An dieser Stelle allen Sammler/innen ein großes DANKE! Der Vorstand

Kolping:

Aufgrund der Corona Pandemie können wir zur Zeit leider keine Geburtstagsbesuche durchführen. Wir bitten um Verständnis.

kfd:

Leider muss die geplante Fahrt zur Firma Wenatex nach Hannover am 29.05. ausfallen. Neuer Termin ist der 26.10.20. Anmeldungen gerne unter Tel. 54412, I. Scholz. Es entstehen keine Kosten. Leider kann das Frühstück im Anschluss an den Gottesdienst am Di., 26.05. leider noch nicht stattfinden, da hierbei die Hygiene- und Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.

Johannagruppe:

Unser Frühstück am Mi., 20.05. im Kräuterhof Rosen findet aufgrund der aktuellen Lage nicht statt.

Nachrichtenblatt:

Siehe unter Pfarreiengemeinschaft.

Verstorben ist:

Im Alter von 70 Jahren verstarb Frau Marianne Twehues. Die Beerdigung fand im RuheForst Lauenburg/Fredenburg statt. Im Alter von 84 Jahren verstarb Anna Hartdegen. Die Beerdigung war am Do., 7.05. auf dem Friedhof St. Josef. Im Alter von 57 Jahren verstarb Mechthild Theising. Die Beerdigung war am Do., 7.05. auf dem Friedhof St. Josef. Im Alter von 85 Jahren verstarb Gerd Lindenberg. Die Beerdigung war am Di., 12.05 auf dem Friedhof St. Josef. Möge Gott ihnen ewiges Leben schenken.

Gemeindehaus, Jugendheim und Bücherei:

Das Gemeindehaus, die Bücherei und das Jugendheim bleiben weiterhin geschlossen.

Kollekten:

Die Kollekten an den kommenden Wochenenden sind wie folgt:
16./17.05. Kirchengemeinde
23./24.05. Kirchengemeinde

St. Marien

kfd:

Wir freuen uns, dass wir wieder Gottesdienst feiern dürfen. Leider kann das Frühstück im Anschluss an den Gottesdienst am 28.05. leider noch nicht stattfinden, da hierbei die Hygiene- und Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.

Die Ganztags-Radtour der kfd war für Sa., 13.06. geplant. Leider muss diese Tour in diesem Jahr aus aktuellem Anlass ausfallen. Bleibt alle gesund! Euer Vorstand- u. Vorbereitungssteam.

Pfarrheim/Don Bosco Haus:

Unser Pfarrheim und das Don Bosco Haus bleiben weiterhin geschlossen.

Büchereiöffnungszeiten:

Die Bücherei bleibt weiterhin geschlossen.

Pfarrbüro geschlossen:

Das Pfarrbüro ist am 22.05. geschlossen.

Caritas- Kleiderkammer:

Die Kleiderkammer ist ab Juni wieder jeden 1. Montag im Monat geöffnet.

Verstorben ist:

Im Alter von 57 Jahren verstarb Frau Mechthild Theising. Die Beerdigung war am 7.05. auf dem Friedhof in St. Josef. Möge Gott ihr ewiges Leben schenken.

Nachrichtenblatt:

Siehe unter Pfarreiengemeinschaft.

Kollekten:

Die Kollekten an den kommenden Wochenenden sind wie folgt:
16./17.05. Kirchengemeinde
23./24.05. Kirchengemeinde

Jugendecke

„Willi daheim für die Sternsinger“:



Unter dem Motto „Willi daheim für die Sternsinger“ hat der TV-Reporter und Moderator Willi Weitzel gemeinsam mit dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ eine Youtube-Serie für Kinder gestartet. Unter <https://www.youtube.com/user/SternsingerVideo> sorgt Willi Weitzel mit persönlichen Anekdoten, Geschichten über Kinder in Sternsinger-Projekten, Interviews, Quizfragen sowie Spiel- und Basteltipps für kindgerechte Unterhaltung in der Corona-Zeit. „Es geht darum, den Alltag zu erleichtern und zu versüßen. Ich will Ablenkung schaffen“, sagt Willi Weitzel. und betont: „Das ist ein Projekt, das wirklich so richtig aus dem Bauch herauskommt. Also sehr persönlich von mir für die Sternsinger.“ Normalerweise reist der TV-Moderator, der vor allem jungen Zuschauern durch Sendungen wie „Willi wills wissen“ bekannt ist, für die Sternsinger durch die ganze Welt. Statt „Willi unterwegs für die Sternsinger“ heißt es jetzt in der Corona-Krise „Willi daheim für die Sternsinger“.

Text: Pressemitteilung Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bild: Jens Dobbbers / Kindermissionswerk

Pastorales Team

Hartmut Sinnigen, Pfarrer
Telefon 0591- 8 00 27 11
hartmut.sinnigen@gmx.de

Dirk Tecklenborg, Pastoraler Koordinator
Telefon 0591- 8 00 27 13
gemeindereferent.tecklenborg@web.de

Hans-Walter Borrmann, Diakon i. R.
Telefon 0591- 7 51 27
h-wborrmann-lingen@t-online.de

Melanie Brinker, Gemeindereferentin
Telefon 0591- 12 66 58 35
brinker.lingen@gmail.com

Heinrich Diedrichs, Diakon i. R.
Telefon 0591- 14 20 73 69
h-diedrichs@posteo.de

Andrea Farwick, Gemeindereferentin
Telefon 0591- 8 00 27 14
andrea.farwick@stjosef-lingen.de

Verena Freese, Gemeindereferentin
Telefon 0591- 91 54 75 00
VerenaFreese@gmx.de

Susanna Grave, Gemeindeassistentin
Telefon 0591- 8 00 27 17 oder
Telefon 0157 58428638
susannagrave@gmx.de

Sr. Maria Dominik Punte,
Gemeindereferentin
Telefon 0591- 7 69 91
sr.maria.dominik@t-online.de

Stefan Tietje, Pastor
Telefon 0591 9012317
stefan.tietje@bistum-osnabrueck.de

Martin Volk, Pastor
Telefon 0591- 14200766
volk.martin1@web.de

Notfallnummern

Seels. Notfalltelefon: 0591- 9 10 65 00
(ein Priester der Stadtpfarreien)

Ansprechpartner in Fragen sexualisierter
Gewalt und Grenzüberschreitungen
Heiner Rohoff, Tel., 0591- 5 24 59
www.logolingen.de
Sozialstation: Tel. 0591- 9 01 10 10



St. Antonius | Lingen Baccum
St. Josef | Lingen Laxten
St. Marien | Lingen Brögbern/Damaschke

Pfarreiengemeinschaft

Glaube | Miteinander | Leben

St. Antonius Baccum

Adressen, Öffnungszeiten, Telefonnummern

Leider muss das Pfarrbüro für die Öffentlichkeit noch geschlossen bleiben.

Frau Pieper steht aber weiterhin telefonisch für Sie bereit:

Montag 15:00 bis 17:00 Uhr und Donnerstag 9:00 bis 11:00 Uhr |

Antoniusstraße 6, 49811 Lingen, Telefon 0591-51370 |

E-mail: stantoniusbaccum@t-online.de | www.glaube-miteinander-leben.de |

Pfarrsekretärin Frau Marianne Pieper |

Küster Herr Martin Klauke, Tel. 0591-14209355 |

Küster Herr Bernhard Kolmes, Tel. 0591-1635 |

Organistin Frau Beate Möller, Tel. 0591-58759 |

Jugend-Gemeinde-Haus, Kösterhook 8, 49811 Lingen |

Kindertagesstätte St. Antonius, Kirchenkamp 14, 49811 Lingen, Tel. 0591-2707 |

St. Josef Laxten

Adressen, Öffnungszeiten, Telefonnummern

Leider muss das Pfarrbüro für die Öffentlichkeit noch geschlossen bleiben.

Frau Freckmann und Frau Herbers stehen aber weiterhin telefonisch für Sie bereit:

Dienstag, Donnerstag u. Freitag von 9:00 bis 11:00 Uhr |

Lengericher Str. 22 a, 49809 Lingen, Tel. 0591-80027-0, Fax 0591-80027-27 |

E-mail: pfarrbuero@stjosef-lingen.de | www.glaube-miteinander-leben.de |

Pfarrsekretärinnen Frau Brunhilde Freckmann / Frau Sonja Herbers |

Küster Herr Matthias Borrmann, Tel. 0176 97457197 | matthias.borrmann@freenet.de |

Organist Herr Werner Hölscher, Tel. 0591-9010168 |

Gemeindehaus, Tel. 0591-80027-18, Josefstr. 19 a, 49809 Lingen |

Frau Mechthild Borrmann, Tel. 0591-75127, E-mail: h-wborrmann-lingen@t-online.de |

Kindertagesstätte St. Josef, Josefstr. 19, 49809 Lingen, Tel. 0591-48546 |

- Hortgruppe als Außenstelle in der Overbergschule, Stephanstr. 12, Tel. 0591-9169325

Kindertagesstätte St. Ludger, Am Birkenhain 2 a, 49811 Lingen, Tel. 0591-72816 |

Kindertagesstätte St. Martin, Luisenstr. 10, 49809 Lingen, Tel. 0591-2613 |

St. Marien Brögbern / Damaschke

Adressen, Öffnungszeiten, Telefonnummern

Leider muss das Pfarrbüro für die Öffentlichkeit noch geschlossen bleiben.

Frau Kubetschek steht aber weiterhin telefonisch für Sie bereit:

Montag von 8:30 bis 12:00 Uhr und Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr |

Duisenburger Str. 8, 49811 Lingen | Tel. 0591-721 77, Fax 0591-74784 |

E-mail: St.Marien.Broegbern@t-online.de | www.glaube-miteinander-leben.de |

Pfarrsekretärin Frau Marion Kubetschek |

Küsterin Frau Elisabeth Keuter, Tel. 0591-72500 |

Küster Herr Josef Thielscher, Tel. 0591- 73366 |

Ein Organist/Eine Organistin ist über das Pfarrbüro zu erreichen |

Don Bosco Haus, Von-Droste-Hülshoff-Str. 12, 49811 Lingen |

Pfarrheim Brögbern, Duisenburger Str. 12, 49811 Lingen |

Kindertagesstätte Don Bosco, Goethestr. 31, 49811 Lingen, Tel. 0591-72129 |

Kindertagesstätte St. Marien, Am Kindergarten 29, 49811 Lingen, Tel. 0591-72678 |

Krippengruppe als Aussenstelle, Duisenburger Str. 22, Telefon: 0591 16276160 |

Impressum | Herausgeber und Gestaltung: Pfarreiengemeinschaft St. Antonius, St. Josef u.
St. Marien, Pfarrer Hartmut Sinnigen, Druckerei: Goldschmidt, Lingen

